KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 31.01.2016

Hauptwohnung gesamt: 972 Nebenwohnung gesamt: 36 Einwohner gesamt: 1008
Anzahl der bewohnten Straßen: 23
Anzahl der bewohnten Adressen: 304

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	491	50,514	481	49,486	972	100
davon Ausländer	10	37,037	17	62,963	27	2,778
gemeldete Nebenwohnungen	12	33,333	24	66,667	36	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,778
gesamt	**503**	**49,901**	**505**	**50,099**	**1008**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	41	4,218	55	5,658	96	9,877
10-19 Jahre	64	6,584	40	4,115	104	10,7
20-29 Jahre	62	6,379	40	4,115	102	10,494
30-39 Jahre	52	5,35	57	5,864	109	11,214
40-49 Jahre	65	6,687	58	5,967	123	12,654
50-59 Jahre	87	8,951	109	11,214	196	20,165
60-69 Jahre	63	6,481	52	5,35	115	11,831
70-79 Jahre	46	4,733	43	4,424	89	9,156
80-89 Jahre	11	1,132	24	2,469	35	3,601
90-99 Jahre	0	0	3	0,309	3	0,309
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**491**	**50,514**	**481**	**49,486**	**972**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,132	13	1,337	24	2,469
3-5 Jahre	8	0,823	17	1,749	25	2,572
6-15 Jahre	66	6,79	48	4,938	114	11,728
16-17 Jahre	12	1,235	7	0,72	19	1,955
18-20 Jahre	10	1,029	14	1,44	24	2,469
gesamt	**107**	**11,008**	**99**	**10,185**	**206**	**21,193**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,103	5	0,514	6	0,617
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,514	5	0,514	10	1,029
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,309	4	0,412	7	0,72
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,412	3	0,309	7	0,72
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,412	7	0,72	11	1,132
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,103	1	0,103	2	0,206
gesamt	**18**	**1,852**	**25**	**2,572**	**43**	**4,424**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	234	24,074	230	23,663	464	47,737
römisch-katholisch	104	10,7	142	14,609	246	25,309
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,103	1	0,103	2	0,206
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	28	2,881	25	2,572	53	5,453
ohne Angabe, gemeinschaftslos	124	12,757	82	8,436	206	21,193
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,103	1	0,103
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**491**	**50,514**	**481**	**49,486**	**972**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	212	21,811	163	16,77	375	38,58
verheiratet	243	25	241	24,794	484	49,794
verwitwert	8	0,823	43	4,424	51	5,247
geschieden	28	2,881	34	3,498	62	6,379
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**491**	**50,514**	**481**	**49,486**	**972**	**100**

Die Daten wurden am 02.02.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.